

## **Bericht vom Disc-Golf-Schachwettbewerb am 09.07.2024**

Unser Trainer Klemens führte mit drei Schach-AG-Gruppen der Europaschule Falkensee am 09. Juli ein Disc-Golf-Wettbewerb durch. Dieses Projekt „Disc-Golf-Schach“ wird im Rahmen der 64in Bewegung-Kampagne der Deutschen Schachjugend und der MOVE FOR HEALTH Kampagne der Deutschen Schachjugend umgesetzt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend durch das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit gefördert.

### **Wie funktioniert denn das mit dem Disc-Golf-Schach?**

Es werden zwei Teams gebildet.

2 Spieler spielen Blitzschach (5 Minuten) und die anderen werfen spezielle Frisbee-Scheiben auf einen sog. Disc-Golf-Korb. Die Wurfentfernung beträgt ca. 5 m, so dass nicht jeder Wurf trifft, aber ca. jeder 10 Wurf sein Ziel erreicht. Dabei muss man in schwere Ketten des Disc-Korbes werfen und von dort prallen die Wurfscheiben in den großen Auffangkorb.

Nach erfolgreichem Treffer rennt der Spieler/die Spielerin zum in der Mitte stehenden Tisch des Turnierleiters und wirft einen Chip in das Kästchen der eigenen Mannschaft. Danach geht es zum Blitzschach und es wird gewechselt. Der/die bisherige SchachspielerIn rennt nun zum Disc-Korb-Spiel und darf mitwerfen. Gewinnt eine Partei am Schachbrett, so geht der/die SiegerIn zum Tisch des Turnierleiters (Verlierer baut Figuren auf) und wirft drei Chips in das entsprechende Mannschaftskästchen, bevor mit einem SpielerIn aus dem eigenen Team gewechselt wird (alle sollen Schach spielen). Also gewonnene Schachpartien werden mit drei Punkten bewertet und Treffer mit dem Frisbee mit einem Punkt.

Das Team mit den meisten Punkten bzw. Chips im Kästchen hat am Turnierende gewonnen. Eine tolle Spielidee, die nicht nur die geistigen Fähigkeiten beim Schach fordern, sondern auch sportliche Leistungen fordern nebst Geschicklichkeit beim Werfen.

### **Wie lief das Projekt in der Schule?**

Da die Temperaturen auf 30 Grad stiegen und wir zur Mittagszeit spielten, war es günstig, dass pro Wettbewerb der drei Gruppen jeweils nur 45 Minuten Zeit war. Davon wurde belehrt, dass z.B. nicht geworfen werden darf, wenn SpielerInnen sich noch auf der Wurffläche befinden. Es sind keine leichten Frisbee-Scheiben von zuhause, sondern schon sehr feste und stabile Frisbees, die schon mal weh tun können. Jedenfalls betrug die effektive Spielzeit ohne Einweisung und Siegerehrung ca. 30 Minuten, was bei der Hitze gereicht hat.

Die Kinder hatten jedenfalls viel Spaß und man hatte am Schachbrett eben nicht nur gegen „Kanonen“ gespielt, sondern diese SpielerInnen mussten ja tauschen, wenn ein Teammitglied in den Korb getroffen hat. Andererseits ist Blitzschach noch etwas schwerer gewesen, weil in den 5 Minuten sicherlich drei/vier oder sogar fünf SpielerInnen sich immer wieder einarbeiten mussten in die Partien, wofür ja keine Zeit vorhanden ist. Andererseits hatte man keine alleinige Schuld, wenn eine Partie verloren ging....

Und beim Werfen hatte jedes Kind Erfolgserlebnisse gehabt und das ist schon schön gewesen. Ich werde das Projekt im neuen Schuljahr nochmals durchführen, denn es sorgt für Abwechslung. Wenn jemand der anderen Trainer von Hellas ebenfalls im neuen Schuljahr einen oder beide Disc-Golf-Körbe (pro Korb gibt es 8 Frisbee-Scheiben) benutzen möchte, so wendet er oder sie sich bitte an mich. Ich hole dann aus der Europaschule (dort ist alles gelagert) den oder die Körbe und lasse diese dann den Nutzer zukommen. Ein Korb reicht sicherlich für 4 bis 16 TeilnehmerInnen.

Klemens Albroscheit